

Technisches Merkblatt



Anwendungsgebiet

- Hohlkehlen- und Egalisierspachtel
- Dichtungsträger für Bitumendickbeschichtungen und Dichtungsschlämmen

Produkteigenschaften

- schnell abbindend
- wasserundurchlässig
- faserarmiert



Wasserundurchlässiger, schnellabbindender Hohlkehlen- und Egalisierspachtel

Anwendungsgebiet

weber.tec 933 wird zum Herstellen von Hohlkehlen im Übergangsbereich Wand/Boden oder im Wand/Wand-Anschluss eingesetzt. Ebenfalls können Fehlstellen im Beton oder Mauerwerk verschlossen werden und flächige Egalisierungsspachtelungen ausgeführt werden. Zudem kann weber.tec 933 für den Verschluss von Arbeits- und Stossfugen von Betonfertigteilen eingesetzt werden. Das Produkt ist für den Innen- und Außenbereich geeignet und kann nach der Aushärtung mit Abdichtungsmaterialien wie beispielsweise Bitumendickbeschichtungen, Reaktivabdichtung oder Dichtungsschlämmen überarbeitet werden.

Produktbeschreibung

weber.tec 933 ist ein schwindkompensierter, mineralischer Werk-Trockenmörtel.

Zusammensetzung

Zement, Fasern, Füllstoffe, Dichtstoffe

Produkteigenschaften

faserarmiert
 wasserundurchlässig
 schwindkompensiert
 schnell abbindend
 innen und außen
 ansatzlos ausziehbar
 sulfatbeständig

Technische Werte

Verarbeitungstemperatur	+5 °C bis +30 °C
Biegezugfestigkeit nach 7 Tagen	>5N/mm ²
Druckfestigkeit nach 28 Tagen	> 25 N/mm ²
Frischmörtelrohddichte	ca. 1,85kg/dm ³
Konsistenz	steif-plastisch bis spachtelfähig
Pulverschüttdichte	ca. 1,5 kg/dm ³
Verarbeitungszeit	ca. 15 Min.
Schichtdicke	min. 2 mm, max. 10 mm
Wartezeit zwischen zwei Aufträgen	ca. 1-2 h

Technisches Merkblatt



Qualitätssicherung

weber.tec 933 unterliegt einer ständigen Gütekontrolle.

Allgemeine Hinweise

Alle Eigenschaften beziehen sich auf eine Temperatur von + 23° C ohne Zugluft und eine relative Luftfeuchtigkeit von 50 %.

Die Auftragsdicke ist flächig auf max. 10 mm, bei Verarbeitung als Mörtelpropfen auf max. 50 mm zu begrenzen.

Besondere Hinweise

Nicht mit anderen Baustoffen mischen.

Untergrundvorbereitung

Fest, tragfähig und frei von Verunreinigungen sowie lockeren und sandenden Bestandteilen, ggf. Sinterschicht entfernen. Als Untergründe eignen sich z.B. Beton, Zementestrich, Ziegel- und Kalksandsteinmauerwerk.

Soweit vernässen, dass zum Zeitpunkt des Auftrages ein matt-feuchter Untergrund vorliegt.

Verarbeitung

Mischvorgang:

Gebindeinhalt wird, je nach gewünschter Konsistenz, mit der angegebenen Wassermenge zu einem knollenfreien Mörtel angemischt.

Die Mischzeit beträgt mindestens 2 Minuten (weber.sys Rührpaddel Nr.2).

Anmachwasser vorlegen.

Die Herstellung der Hohlkehle erfolgt frisch in frisch in einer Haftbrücke aus schlämfähig angerührtem weber.tec 933. Das vorgelegte Material mit dem weber.sys Hohlkehleschlitten-groß -, ausrunden.

Verbrauch / Ergiebigkeit

als Egalisierungsspachtel je cm Schichtdicke :	ca. 18,0 kg/m ²
als Hohlkehlmörtel :	ca. 3,0 kg/m

Verpackungseinheiten

Gebinde	Einheit	VPE / Palette
Sack	25 kg	42 Säcke

Produktdetails

Auftragswerkzeug:

Hohlkehleschlitten, Glättkelle

Farbe:

grau

Wasserbedarf:

ca. 2,5 l - 3 l / 25 kg

Durchtrocknungszeit:

ca. 60 Min.

Lagerung:

Bei trockener, frostfreier Lagerung im original verschlossenen Gebinde ist das Material min. 12 Monate lagerfähig.

Technisches Merkblatt

